

Informationsvorlage

2019-2024/Info-262

Status: öffentlich

Bereich Fachbereich Bau und Stadtentwicklung (BAU)
Bearbeiter Frau Klamt

Erstellungsdatum: 11.08.2023
Aktenzeichen

Betreff:

Verkehrssicherungsmaßnahme im Stadtwald entlang der Bahngleise

Zu beteiligende Gremien

Sitzungsdatum Gremium

und die Bahngleise (DB Netz Aktiengesellschaft) der Strecke Magdeburg- Berlin in drei Teile geteilt. Im Norden der Bahngleise grenzt die Stadt Genthin als unmittelbarer Nachbar auf ganzer Länge an diese Gleise an.

Die Mitarbeiter der Deutschen Bahn pflegen den Betriebsweg in Form von Mulcharbeiten und Schnittmaßnahmen.

Mindestens einmal im Jahr bekommt die Stadt Genthin eine Aufforderung zur Entfernung von Bäumen, welche Gefahr laufen, ins Gleisbett und in die Elektrokabel hineinzufallen.

Sollte dies passieren, hat dies wirtschaftliche Auswirkungen (Ausfall Züge, Verwaltungskosten, Reparaturkosten usw.) für den Betreiber der Gleise.

Dies ist durch die Stadt Genthin zwingend zu vermeiden, um Schadenersatzansprüche nicht entstehen zu lassen.

In der Vergangenheit wurde die Fällung der markierten, gefährdeten Bäume jedes Jahr ausgeschrieben oder durch den Bauhof erledigt. Pro Baum kann ein Kostensatz von 1300-1600 Euro angesetzt werden, da es sich hier um Problembaumfällungen handelt und der Baum zwingend nicht in den Gleisbereich fallen darf.

Meistens handelt es sich bei den angezeigten Bäumen um Pionierbaumarten wie die Erle, die Birke und Pappeln. Aber auch Kiefern sind aufgrund des Kieferborkenkäfers und der Dürre der letzten Jahre und der Grundwasserabsenkung betroffen. Eichen sind weitestgehend verschont.

Es ist zu erwarten, dass in den nächsten Jahren mehr Bäume als in den letzten Jahren abgängig sein werden.

Die Stadt Genthin beabsichtigt in Kooperation mit der Deutschen Bahn ein Pflegemanagement für die Zukunft.

Hierfür ist zunächst durch die Stadt Genthin vorgesehen, entlang des Gleisbettes, bis zu einer Entfernung von 35 Metern zum Bahnkörper eine größere Holzungsmaßnahme vorzunehmen. Hierbei sollen alle Bäume außer der Eichen, welche in genannter Entfernung zum Gleiskörper stehen, entfernt werden. Die Gehölzentfernung soll in **4 Stufen** vorgenommen werden:

1. Holzung des Jungwuchses, der Sträucher und des Stangenholzes im besagten Bereich mit Freischneidern, Motorsensen und Kettensägen.
2. Holzung der Bäume mit dem Harvester, Holzfällern, Kettenbagger, Seilwinde und Baumkletterer.
3. Beräumen der Fläche Mittels Forwarder und Buschhacker
4. Abtransport und Entsorgung des anfallenden Schreddermaterials

Die Eichen bleiben vollständig erhalten.

Durch genannte Maßnahme sind zunächst eine Vielzahl an Bäumen, welche in den nächsten Jahren abgängig gewesen wären, kostengünstig entsorgt.

Es ist vorgesehen, dass in den kommenden Jahren die Deutsche Bahn die Pflege des freigeschnittenen Bereiches im Benehmen mit der Stadt Genthin übernimmt.

Sachverhalt:

Der gesamte Stadtwald wird durch den Elbe Havel-Kanal

Sollten Eichen abgängig sein, wird die Deutsche Bahn in Benehmensherstellung mit der Stadt Genthin die Bäume zurückschneiden und die Verkehrssicherung übernehmen.

Die Kosten für die Einmalmaßnahme der Gehölzentfernung belaufen sich auf ca. 80.000 EUR. Unter Beachtung einer fiktiven Anzahl von 5-6 zu sichernden Bäumen pro Jahr amortisiert sich die Maßnahme nach ca. 10 – 12 Jahren.

Somit können auf Dauer Geld, Ressourcen und Verwaltungskosten gespart werden.

Hauptaugenmerk ist auf die Erhöhung der Verkehrssicherung zu legen, da klimatische Bedingungen zur Erhöhung des Gefährdungspotentials und möglicher Schadensersatzanforderung führen.

Die benötigten Haushaltsmittel sollen im Haushalt 2024 berücksichtigt werden. Zur Realisierung der Maßnahme wird dann eine öffentliche Ausschreibung mit entsprechendem Vergabebeschluss durch den Bau- und Vergabeausschuss erfolgen.

Anlagen:

(Matthias Günther)
Bürgermeister

(Dagmar Turian)
Fachbereichsleiterin BAU

(Stefan Latussek)
MA FB BAU